

Krankheitswelle belastet Memminger Unternehmen: IHK warnt vor Folgen!

Hohe Fehlzeiten in Unterallgäu belasten die regionale Wirtschaft. Experten warnen vor den Folgen des Fachkräftemangels.

Unterallgäu, Deutschland - Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Schwaben hat laut einer Pressemitteilung zur Situation am Arbeitsmarkt große Besorgnis geäußert. Hohe Krankenstände in den Unternehmen, die 2024 ein historisches Hoch von 225 Arbeitsunfähigkeitsfällen pro 100 erwerbstätige AOK-Mitglieder erreicht haben, belasten die Wirtschaft enorm. Besonders der Produktions- und Dienstleistungssektor leidet unter dem massiven Arbeits- und Fachkräftemangel, der die hohen Fehlzeiten nur schwer kompensieren kann. IHK-Regionalvorsitzende Andrea Thoma-Böck merkt an: „Eine einfache Erklärung für den gestiegenen Krankenstand gibt es nicht. Klar ist jedoch, dass dieser die Planbarkeit im Betriebsalltag aller Unternehmen enorm belastet.“

Ein zentraler Punkt der Diskussion ist die Regelung zur telefonischen Krankschreibung, die es Arbeitnehmenden ermöglicht, sich bis zu fünf Tage ohne Arztbesuch krankschreiben zu lassen. Diese Regelung wurde ursprünglich während der Corona-Pandemie eingeführt, um das Gesundheitssystem zu entlasten, hat jedoch erhebliche negative Auswirkungen auf die Unternehmensführung. Dr. Albert Schultz, Geschäftsführer des Memminger Unternehmens Magnet-Schultz, und seine Personalleiterin Martina Faulhaber äußern Kritik: „Die Idee der telefonischen Krankmeldung trägt zur Verschiebung der Verantwortung von Ärzten zu den Unternehmen bei, was die

Unsicherheiten in der Personalplanung erhöht. Das Vertrauensverhältnis zu den Mitarbeitern wird dadurch gefährdet“, so Faulhaber. Für Unternehmen mit großen Mitarbeiterzahlen, wie Magnet-Schultz, wird eine Rückkehr zu regulären Prozessen gefordert.

Wichtige Faktoren der Markenidentität

Eine weitere Diskussion entfaltet sich um die Bedeutung von Logos in der Unternehmenskommunikation. Die Verwendung einfacher, kreisförmiger Elemente in Logos wird als Schlüssel zur erfolgreichen Markenidentität betrachtet. Laut einem Bericht bezieht sich die Symbolik des Kreises auf Vollständigkeit und Unendlichkeit, was für Unternehmen wie Pepsi und Mastercard entscheidend ist. Diese Logos setzen auf einfache geometrische Formen und starke Farbkombinationen, um sofortige Wiedererkennbarkeit zu gewährleisten. Die klare visuelle Identität ist laut Experten essenziell, um in einem gesättigten Markt Aufmerksamkeit zu erregen, wie auch in dem Artikel von logosmarken.com zu lesen ist.

Details	
Vorfall	Arbeitsmarkt
Ort	Unterallgäu, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.allgaeuer-zeitung.de• logosmarken.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at